

HÄNDE WEG VON DEN GLETSCHERN!

Keine neuen Gletschererschließungen in Tirol!



Hangender Ferner und Karlesferner mit Linkem Fernerkogel (rechts).
Foto: C. Schwann



Das Plateau des Gepatschferners mit der Weißseespitze (ca. 3.520 m).
Foto: OeAV-Kartographie

IN GEFAHR!

In Tirol wurde im Jahre 1991 der Gletscherschutz im Tiroler Naturschutzgesetz verankert. Ausgenommen davon sind die für den Pistenschilaufer genutzten Gletscherflächen in den fünf Tiroler Gletscherschigebieten. Am 12. Mai 2004 hat der Tiroler Landtag jedoch eine Naturschutzgesetznovelle beschlossen, welche weitere Gletschererschließungen ermöglichen soll.

Derzeit sind in den Ötztaler Alpen schichttechnische Neuerschließungen auf die ca. 3.520 m hohe Weißseespitze und einen Teil des größten ostalpinen Gletschers, des Gepatschferners im Kaunertal, sowie auf den Linken Fernerkogel, Hangender Ferner und Karlesferner rund um die Braunschweiger Hütte geplant. Eine Neuerschließung dieser Gletscherflächen käme einem Dambruch gleich und würde die weitere Aufschaukelung mit neuen Seilbahnen und Schipisten im gesamten Alpenraum ankurbeln.

Mit meiner Unterschrift

- trete ich für die Beibehaltung des absoluten Gletscherschutzes in Tirol ein,
- lehne ich jede Erschließung von neuen Gletschern ab,
- soll der gesamte Gepatschferner samt Umrahmung weiterhin unberührt bleiben, und
- für das Kauner- und Pitztal sollen von der Tiroler Landesregierung Entwicklungsprogramme alternativ zur weiteren Gletschererschließung erarbeitet und umgesetzt werden.

NAME Nach-, Vorname	ADRESSE	E-mail	UNTERSCHRIFT

